



BR: Der Sternekoch Ali Güngörmüs im Porträt

Beitrag

Das BR Fernsehen zeigt am Montag, 16. Januar 2023, um 22.00 Uhr in der Sendereihe **Lebenslinien: "Ali Güngörmüs – Mein Griff nach den Sternen"**. Der Film porträtiert das Leben und Schaffen des Sternekochs, der mit 29 Jahren als erster Koch mit türkischen Wurzeln mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet wird. **"Ali Güngörmüs – Mein Griff nach den Sternen"** ist in der BR Mediathek bereits ab Donnerstag, 12. Januar 2023 zu sehen, online unter www.br.de/mediathek.

Ali Güngörmüs wird als eines von sieben Kindern in einem kleinen Dorf in Anatolien geboren. Seinen Vater bekommt er kaum zu Gesicht, denn der arbeitet als Schweißer in Deutschland. Als Ali zehn Jahre alt ist, zieht die ganze Familie zum Vater nach München. Nach dem Hauptschulabschluss findet Ali eine Lehrstelle in einem bayerischen Traditionslokal, über die Berufsschule lernt er die Sternegastronomie kennen. Er ist sofort fasziniert, bewirbt sich, und es geht schnell bergauf mit seiner Karriere. Ali kocht im "Glockenbach", im "Tantris", in der "Käfer-Schenke" und wird mit 27 Jahren zum "Aufsteiger des Jahres" gewählt. Mit 29 geht er nach Hamburg und erkocht sich dort ein Jahr später als Patron im "Le Canard Nouveau" seinen ersten Stern. Er ist damit der erste Koch mit türkischen Wurzeln, der diese Auszeichnung bekommt. Es folgen Auftritte als Fernsehkoch und mehrere Kochbücher. Doch mit 31 Jahren bekommt Ali dann die Quittung für sein erfolgreiches, aber stressiges Leben: Herzrasen, Atemnot und Todesangst. Diese Symptome begleiten ihn die nächsten Monate, die Ärzte finden nichts. Ihm wird klar: Er lebt nur noch für die Arbeit. Zeit für Familie und für sich bleibt nicht. Nach und nach schafft er es, sein Leben in etwas ruhigere Bahnen zu lenken.

Weitere Informationen unter: www.br.de/lebenslinien

Bericht und Foto: BR/Reiner Holzemer – Porträt Ali Güngörmüs



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bayern
2. BR-Lebenslinien
3. München-Oberbayern
4. Sternekoch